

Kann wirklich jeder Sachunterricht unterrichten?

Beitrag von „elefantenflip“ vom 18. Januar 2005 20:43

Ich habe das Grundstudium in SU absolviert, als zweites Standbein, weil ich damals Probleme mit der katholischen Kirche hatte und nicht wusste, ob ich wirklich RU unterrichten wollen würde.

Das Studium hat mir überhaupt nicht geholfen - wie in jedem anderen Fach auch, waren die meisten Lehrinhalte zum Wegschießen. Nun muss ich natürlich auch SU unterrichten - mit Büchern komme ich nicht klar - sind mir viel zu wenig handlungsorientiert (gute Anregungen findet man z.B. bei <http://www.roesa.de> <http://www.lesa21.de>). Sicher fühle ich mich überhaupt nicht, so eine Runde Stunde wie im Ref schaffe ich nie. Bei mir artet Su - Unterricht auch oft in Sprache aus. Ich wünschte mir eine breitere Ausbildung, zumal man hinterher alles unterrichtet.

Und da sehe ich eben den Spagat: Wirklich professionellen Unterricht in den Fächern und das Klassenlehrerprinzip. Letzteres würde ich über alles setzen und deswegen in der Grundschule (bis 6. oder 8. Klasse) hoffen, dass eine solidere Ausbildung bzw. gute Fortbildungen ausreichen sollten. In der Praxis scheitert bei mir vieles an Zeit und Geldmangel.

flip